



DR. SCHUBERT | KONRAD | PD DR. DR. EGGERT | DR. RUPPERT



Nasses Auskämmen spürt Läuse, Nymphen und Eier auf und hilft beim Entlausen:

- Haare mit normalem Shampoo waschen, dann mit Haarpflegespülung behandeln und mit normalem Kamm in Strähnen legen.
- Noch feuchte Strähnen systematisch mit Lauskamm (Zinkenabstand ≤ 2 mm) auskämmen: von Kopfhaut aus zu Haarspitzen herunterziehen und nach jedem Kämmen auf weißes Tuch oder Küchenkrepp ausstreichen.
- Entwicklungsfähige Eier sind gelblich bis mittelbräunlich und haften nahe der Kopfhaut, meist hinter den Ohren, an den Schläfen und im Nacken. Sie lassen sich im Gegensatz zu Schuppen nicht abstreifen. Nissen (leere Eihüllen) sind weiter als 1 cm von Kopfhaut entfernt, und schimmern weißlich.
- Um Läuse zu entdecken, ist eine Lupe hilfreich. Gefundene Läuse beseitigen.